

Rückbau eines Querbauwerkes einer ehemaligen Wasserkraftanlage an der Wilisch

Übersicht

Lage

Erzgebirgskreis; Gelenua Ortsteil Venusberg, Mühle am Waldhof



Maßnahmenbereich

Belastungsbereich „Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen“

Name Wasserkörper (Identifikationsnummer)

Wilisch
(DESN_54266)

Kategorie

Natürlicher Fließgewässer-Wasserkörper

Chemischer Zustand (Stand 2015)

Nicht gut (UQN ubiquitäre und nicht ubiquitäre Schadstoffe überschritten)

Ökologisches Potenzial (Stand 2015)

Unbefriedigend (Makrophyten/Phytobenthos = mäßig,
Makrozoobenthos = mäßig, Fische = mäßig, Schadstoffe der ECO Liste =
Umweltqualitätsnormen für ein oder mehrere Schadstoffe überschritten)

Anlass und Ziel	<p>Die Wasserkraftnutzung an der Waldmühle wurde schon vor 1990 eingestellt. Das ehemalige Wehr wurde deshalb nicht mehr benötigt. Es stellte für die Durchwanderbarkeit für Fische und wirbellose Tiere eine erhebliche Barriere dar. Weiterhin gab es unterhalb des Wehres Uferschäden, die ggf. hätten beseitigt werden müssen.</p> <p>Zur Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit, sollte das Wehr ersatzlos zurückgebaut werden.</p>
Maßnahmenbeschreibung	<p>Die beim ersatzlosen Rückbau anfallenden Abbruchmaterialien wurden fachgerecht entsorgt und zur Erstsicherung wurden an der Böschungsfußlinie einzelne Blocksteine eingebaut.</p> <p>Die Wehrrückbaumaßnahme wird außerdem als Ökokontomaßnahme verwendet. Dazu wurden eine Bestandsvermessung und eine Fotodokumentation erstellt.</p>
Bauzeitraum	September 2016
Kosten und Finanzierung	Maßnahmenkosten: 15.811,66 € (Ingenieurleistungen: 2.436,53 €, Bauleistungen: 13.375,16 €); Kostenträger LTV
Ergebnisse / Bewertung	Mit dem Rückbau des Wehres konnte der natürliche Geschiebetransport initiiert werden. Durch den Einbau der Blocksteine an der Böschungsfußlinie soll auch langfristig die Strömungs- und Tiefenvarianz zur Verbesserung der Morphologie sichergestellt werden. Der Gewässerunterhaltungsaufwand kann künftig minimiert werden.
Maßnahmenträger /Ansprechpartner:	<p><u>Maßnahmenträger</u> Landestalsperrenverwaltung Sachsen Betrieb Freiburger Mulde/Zschopau Flussmeisterei Annaberg Tel: 03733 / 68010 E-Mail: fm.annaberg@ltv.sachsen.de Karlsbader Straße 5a 09465 Sehmatal-Sehma</p>

Fotos:



Wehrbestand vor Rückbau



Wehr und unterwasserseitiger Gewässeranschluss vor Rückbau